

Zusammenhang bringt — in der Anführung geeigneten Tatsachenmaterials und treffender Beispiele liegt überhaupt mit der Hauptwert der Broschüre —, sprechen wirklich eine eindeutige und deutliche Sprache.

Das Buch ist ein Ansatz. Mehr will es nicht sein, und als mehr darf es nicht genommen werden. Nimmt man es so, dann ist es wertvoll als Hinweis auf die Situation, in der wir uns befinden, wertvoll als Materialgeber für viele Fragen, wertvoll als Aufforderung an alle, die es angeht, an unsere Strafristen insbesondere, da wissenschaftlich zu schürfen, wo Götz Berger ein Zeichen gesetzt, den Boden schon angebohrt hat und auch schon auf Schätze gestoßen ist, die es zu heben gilt.

Ein Wort zum Schluß an den Verlag. Das Manuskript zu dieser Schrift ist nach dem Vermerk auf der letzten Seite am 28. Mai 1949 abgeschlossen. Muß es wirklich noch immer so lange dauern, bis ein so wenig umfangreiches Werk erscheint?

Wolfgang Weiß

Neuerscheinungen (Besprechung Vorbehalten)

Kern: Grundriß des Strafrechts. Besond. Teil. Berlin und Frankfurt a. M., 1950. Verlag für Rechtswissenschaft (vorm. Franz Vahlen GmbH), 263 S.

Hartung: Das Steuerstrafrecht. Kommentar zu den Bestimmungen des dritten Teiles (Abschnitt I) der Reichsabgabenordnung. Berlin und Frankfurt a. M., 1950. Verlag für Rechtswissenschaft (vorm. Franz Vahlen GmbH), 198 S.

Haertel-Joel-Schmidt: Wirtschaftsstrafgesetz. Textausgabe mit erläuternder Einführung, Verweisungen und amtlicher Begründung Heidelberg, 1949. Verlag Lambert Schneider, 198 S.

Archiv für die zivilistische Praxis. 150. Band, Heft 6. Tübingen, 1949. Verlag J. C. B. Mohr (Paul Siebeck), 91 S.

Baumbech-Lauterbach: Zivilprozeßordnung. Kurzkommentar mit Gerichtsverfassungsgesetz und anderen Nebengesetzen. 19. durchgesehene und ergänzte Auflage. München und Berlin, 1950. C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, 1904 S.

Grundbuchordnung vom 5. August 1937. Textausgabe mit Verweisungen, 3. neubearb. Auflage. München und Berlin 1950. C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, 277 S.

Wechselgesetz und Scheckgesetz mit Nebengesetzen und Wechselstempelgesetz. Textausgabe mit Anm. 6 Auf! München und Berlin, 1950. C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, 78 S.

Angestelltenversicherungsrecht mit Nebenvorschriften. Textausgabe für die amerikanische, britische und französische Zone mit Verweisungen. 14 Auf! München und Berlin, 1949. C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, 422 S.

Das Recht der Siedlung und Bodenreform. Gesetze, Verordnungen und Erlasse auf dem Gebiete der Siedlung und Bodenreform einsem. d. g. Wohnungsgemeinnützigkeitsrechtes, des Reichsheimstätten-, Kleingarten- und Aufbau rechtes. Textsammlung mit Anmerkungen. München und Berlin, 1949. C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung.

Der Lastenausgleich. Sammlung und Erläuterung sämtlicher Gesetze und Verordnungen sowie der laufenden Rechtsprechung auf dem Gebiete der Soforthilfe und des Lastenausgleichs Berlin, 1949. Verlag Walter de Gruyter & Co.

Dr. Carl Heyl: Das Widerstandsrecht des Volkes. Gegen verfassungswidrige Ausübung der Staatsgewalt im neuen deutschen Verfassungsrecht. Tübingen, 1950. Verlag J. C. B. Mohr (Paul Siebeck), 124 S.

Dr. Bussig: Wareneingangsbuch und Warenausgangsverordnung Band 2 der Bücherei des Steuerrechts. Siebnrg (Rhld.). Tnd'strie-Verlag Carlheinz Gehlsen, vorm. Spaeth & Linde, 118 S.

Die Wahrheit dem Volke. Berlin, 1950. Berliner Verlag GmbH.

Zeitschriften

Deutsche Rechtszeitschrift (DRZ) Heft 2/50: Dr. Seibert, Bemerkungen zur Bundesamnestie; Dr. Schäfer, Die Problematik des Art. 125 des Grundgesetzes; Dr. Beisler, Parteidissolution in Ehescheidungsachen; Dr. Schmidt, Schlußwort (Heft 1/50 DRZ) Heft 3/50* Dr. Schwinge, Die deutsche KHeP'Sgeric.htsbareikeit und die Kriegesgefangenen; Dr. Schulz, Die Neufassung des Devisengesetzes; Dr. Münzel, Grundzüge der Wertpapierbereinigung. Haegle. Einzelfragen zum Landwirtschaftsrecht in der französischen Zone. Dr. v. Helliugrath, Zu §172 StPO; Dr. Seihprt. Zu § 12 des Strafrechtsgesetzes.

Juristische Rundschau (JRdsch.) Heft 1/50: Dr. Hedemann, 50 Jahre Bürgerliches Gesetzbuch (Ein Rückblick); Dr. W. G. Becker, rerum uotitia. Die Entscheidung aus dem Sachverhalt (Schluß); Dr. Büchert, Die Rechtslage der bisher nicht zugelassenen Berliner Vereine; Hammes, Das Problem des § 817 Satz 2 BGB; Bastian, Die Rückforderung von verbotswidrigen Leistungen (zu §817 Satz 2 BGB); Dr. Wilms, Die Sylvest'r-anordnung vom 31. Dezember 1947 betr. in Berlin zurückgelassene Kraftfahrzeuge; Heft 2/50: Dr. Ebrard, Vom Anteil der Schweiz an der kontinentalen Rechtsentwicklung; Dr. Hefner, Der schwedische Richter und die Rechtswidrigkeit von Gesetzen und Verordnungen; Dr. Czapski, Die Behandlung des deutschen in den Niederlanden befindlichen Vermögens; Dr. Saalfrank, Die Hauptbestandteile des anglo-amerikanischen Rechts; E. Cohn, Vom Wesen des amerikanischen Zivilprozesses; Dr. Peters, Narcoanalyse?; Dr. W. Schütz, Die Regelung der TXralkonten in Berlin.

Neue Juristische Wochenschrift (NJW) Heft 1/50: Kisch, 50 Jahre BGB; Dr. Jahrreis, Gesetz und Recht — Recht und Gesetz. Zur Auslegung des Art. 20 Abs. 3 GG; Dr. Steffan, Die Wertpapierbereinigungsgesetze; Dr. Nathan, Zur Anwendbarkeit der Vorschriften über den Abstammungsnachweis; Dr. Neumann-Duesberg, Die Abstammungs-Feststellungsklage; Dr. Spendi, Zum Tode Gustav Radbruchs; Dr. Dickertmann, Statusfragen im Blickfeld künstlicher Befruchtung; Dr. Jerusalem, Die Stellung der Preisbehörden und der § 22 KWVO; Schneider, Fragen zum neuen Wirtschaftsstrafrecht.

Heft 2/50: Dr. Schmidt-Lechner, Die Bundesamnestie; Dr. Möhring, Der Bundesgerichtshof; Dr. Baur, Zur Umstellung der Grundpfandrechte; Dr. Modest, Über den Selbsteintritt des Bankkommissionärs; Dr. Heitzer, Flucht in die Generalklauseln im Rückerstattungsrecht; Dr. Schulz, Das Verfahren vor dem amerik. «Board of Review»; Gabert, Das Einspruchsverfahren nach dem Rückerstattungsrecht (MRG 59 amerik. Zone); Dr. Fuchs, Die vorläufige Herausgabe entzogener Vermögensgegenstände; Cammerer, Zu § 5 der Zweiten DfVO zu LASG; Heselner, Der allem. Schadensverzicht nach dem LASAG; Dr. Kraemer, Zu § 26 Abs. 2 Umst.G.

Heft 3/50: Dr. Scholz, Formnichtigkeit und Arglistinerede; Dr. Sieveking, Währungsumstellung und Aufrechnung, insbesondere mit Forderungen gegen das Reich; Dr. Hans, Das Wohnrecht der Familienangehörigen; Dr. Becker, Neugestaltung des Adoptionsrechts; Dr. Frantz, Ehezerüttung; Dr. v. Scanzoni, Wohnungszwangswirtschaft bei möblierten Räumen; Dr. Glaser, Geschäftsräume fallen nicht unter das KRG 18; Dr. Schulz, Der Vergleich vor der Wiedergutmachungsbehörde; Dr. Augst, Zur Staatsangehörigkeit der ehem. tschechoslowakischen Staatsbürger deutscher Volkszugehörigkeit.

Die Monatsschrift für deutsches Recht, Heft 1/50: Dr. Pritsch, Sind die „Landwirtschaftsgerichte“ der Britischen Zone Sondergerichte?; Dr. Wolf, Die Rechtsgrundlagen der sog. Ordnungsverwaltung im nordwestdeutschen Geltungsgebiet des preußischen Polizei-Verwaltungsrechtes; Dr. Marquardt, Unterhaltsansprüche und Währungstrennung; Dr. Theis, Zur rückwirkenden Anwendung des Wirtschaftsstrafgesetzes; Dr. R. Schmidt, Verschollenheits-, Todeserklärung und Privatversicherung; Dr. H. J. Abraham, Das Gesetz über den Kapitalverkehr; Dr. Bewald, Zur Praxis des Räumungsvergleiches in Mietstreitigkeiten; Dr. H. Delbrück, Aus der Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofes in Zivilsachen;

Heft 2/50: Dr. Barnstedt, Die Zuweisung landwirtschaftlicher Besitzungen an einen Miterben „nach den Regeln der Höfeordnung“; Dr. Kern, Zur Auslegung von Art. 72 und 125 GG; Dr. Gerken, Um den Kern der richterlichen Vertragshilfe; Dr. Petrich, Der ordentliche Rechtsweg für Rückgriffsansprüche (Art. 39 br. REG); Dr. Arnold, Die Todesvermutung in den Rückerstattungssetzen; Dr. Reinicke, Zur Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofes für die Britische Zone über die Anwendbarkeit des Grundsatzes in dubio pro reo bei Strafausschließungsgründen; Dr. Höfer, Schließt die Errichtung von Wohnunterkünften auf Kleingartengelände die weitere Anwendung des Kleingartenrechts aus?

Süddeutsche Juristenzeitung, Heft 1/50: Dr. Jerusalem, Die Grundrechte des Bonner Grundgesetzes und ihre Durchsetzung in der Rechtsprechung; Dr. v. Caemmerer, Umstellungsfragen; von Godin, Die DM-Bilanz; Dr. Spreng, Grenzen des alten Vertragshilferechtes; Dr. Niese, Zur Vorsatzauffassung des OGH in Strafsachen.

Panstwo i Prawo (Staat und Recht), Warschau, 5. Jahrgang, Heft 1/50.

Die Volkspolizei, Heft 2/50: Rothe, Schärfster Kampf den Saboteuren und Spionen; Dünow, So schlagen wir die Volksfeinde! Heft 3/50: Hoffmann, Entscheidend ist das politische Bewußtsein; Binder, Kampf gegen Saboteure auf dem Lande; Mitsche, Was lehren uns die Ereignisse in Sachsen?

Polizeirundschau, Heft 1/50: Brösicke, Internationales Straßenverkehrsrecht.

Die Arbeit, Heft 1/50: Wamke, Aufgaben der Gewerkschaft im Jahre 1950; Thiel, Über den Zusammenhang zwischen den Formen und dem gesellschaftlichen Inhalt des Leistungslohnes.

Schriftenreihe deutscher Finanzwirtschaft, Heft 2/50: Die neue Finanzwirtschaft der volkseigenen Betriebe (Zur Gestaltung des Rechnungswesens).

Haus und Wohnung, Heft 2/50: Dr. Trost, Mietsschulden aus der Zeit vor dem 20. März 1949; Dr. v. Hagenow, Streifzüge durch die Berliner Wohnungsgesetze;

Heft 3/50: Grundpar-drehtgesetz und neues Vertragshilfeverfahren in Westberlin; Dr. Beule, Gefahrenbeseitigung bei Ruinen und schadhafte Bauwerken.

Zeitschrift für Zölle und Verbrauchssteuern, Heft 1/2/1950. Grundsätze für die Bearbeitung der Strafsachen bei den Hauptzollämtern.

Das Ständesamt, Heft 1/50: Kleberg, 75 Jahre Personenstandsgesetzgebung.

Deutsche medizinische Wochenschrift, Heft 1/50: Naturwissenschaftliches Denken in der modernen Pathologie (1. Teil).

Herausgeber: Ministerium der Justiz der Deutschen Demokratischen Republik — Verlag: Deutscher Zentralverlag GmbH, Berlin 017, Michaelkirchstr. 17. Fernsprecher: Sammel-Nr. 67 64 11. Postscheckkonto: 146 78. — Redaktion: Wolfgang Weiß, Berlin NW 7, Dorotheenstraße 49—52. Fernsprecher 42 0018, Apparat 1613 und 16 75. — Erscheint monatlich einmal. — Bezugspreis: Einzelheft 1.80 DM, Vierteljahresabonnement 5,52 DM einschließlich Zustellgebühr. — In Postzeitungsliste eingetragen. — Bestellungen über die Postämter, den Buchhandel oder beim Verlag. Keine Ersatzansprüche bei Störungen durch höhere Gewalt. — Anzeigenannahme: „Der Ruf“, Berlin W 35, Potsdamer Platz 1 (Columbushaus) und Mahlow b. Berlin. Fernsprecher: 44 26 52. — Veröffentlicht unter der Lizenz-Nr. 131.

Druck: (10) VEB Berliner Druckhaus, Betrieb 16, Berlin 0 17, Michaelkirchstr. 17 — 1066/49
Nachdruck ohne schriftliche Genehmigung des Verlages nur auszugsweise und mit genauer Quellenangabe gestattet.